

	<p>Objekt: Wilhelm Fabry: Obervationum et curationum Chirurgicarum Centuria Quarta</p> <p>Museum: Wilhelm-Fabry-Museum Benrather Straße 32a 40721 Hilden 02103-5903 wilhelm-fabry-museum@hilden.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Wilhelm-Fabry-Museum, Sammlung medizinhistorische Schriften und Bücher</p> <p>Inventarnummer: 00333</p>
--	--

Beschreibung

Zu seinen Lebzeiten veröffentlichte Wilhelm Fabry seine Fallberichte (die "Observationes") in sogenannten Centuria (je 100 Fallbeispiele). Erst nach seinem Tod erschienen Gesamtausgaben mit allen sechshundert Observationibus. Diese Ausgabe der vierten Centuria erschien 1619 in Oppenheim im Verlag Johann Theodor de Bry, gedruckt von Hieronymus Galler (sumptibus Johannis Theodori de Bry, typis Hieron. Galleri). Der Pergamenteinband ist aufwendig geprägt mit konzentrisch angeordneten rechteckigen Ornamentbändern mit Garben- und Akanthusmuster. In der Mitte befindet sich die vergoldete Darstellung eines lesenden Löwen im heraldischen Stil. Der dreiseitige Grünschnitt ist verblasst.

Grunddaten

Material/Technik: Buchdruck, Pergamenteinband
Maße: H x B x T: 20,5 x 16,5 x 6 cm

Ereignisse

Verfasst	wann	1619
	wer	Wilhelm Fabry (1560-1634)
	wo	
Gedruckt	wann	1619

	wer	Hieronymus Galler (1501-1627)
	wo	Oppenheim
Herausgegeben	wann	1619
	wer	Johann Theodor de Bry (1561-1623)
	wo	Oppenheim

Schlagworte

- Centuria
- Chirurgie
- Deutsch
- Frühbarock
- Latein (Sprache)
- Medizingeschichte
- Wundarzt